

RS OGH 1955/11/16 3Ob474/55

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.11.1955

Norm

ABGB §861

ABGB §1096 C

ABGB §1104

B-VG Art48

B-VG Art50

B-VG Art89

Rechtssatz

Die vertragliche Pflicht des Fischereipächters, den Fischbesatz durch jährliches Aussetzen von Setzlingen zu erhalten, ist kein Teil des Pachtschillings, sondern Erhaltungspflicht des Bestandobjektes (Fischereirechtes); der Pächter kann sich daher nicht auf widerrechtliches Ausfischen durch eine Besatzungsmacht oder auf einen "zur Gutmachung" von derlei Schäden dem Verpächter (Republik Österreich) von der Besatzungsmacht bezahlten Betrag berufen.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 474/55

Entscheidungstext OGH 16.11.1955 3 Ob 474/55

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0015778

Dokumentnummer

JJR_19551116_OGH0002_0030OB00474_5500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at